

Niederschrift der Sitzung des Ortsteilrates Marbach am 23.10.2019

Sitzungsort:	Ortsteilverwaltung, Merseburger Straße 1, 99092 Erfurt-Marbach
Beginn:	18:55 Uhr
Ende:	20:25 Uhr
Anwesende Mitglieder des Ortsteilrates:	Siehe Anwesenheitsliste
Abwesende Mitglieder des Ortsteilrates:	Siehe Anwesenheitsliste
Sitzungsleiter/in:	Frau Böhlke
Schriftführer/in:	Frau Lange

Tagesordnung:

I.	Öffentlicher Teil	Drucksachen- Nummer
1.	Eröffnung durch den Ortsteilbürgermeister	
2.	Änderungen zur Tagesordnung	
3.	Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 11.09.2019	
4.	Einwohnerfragestunde	
5.	Behandlung von dringlichen Entscheidungsvorlagen OR	
6.	Ortsteilbezogene Themen	
6.1.	Förderung der Vereine durch die Sparkasse Mittelthürin- gen	
6.2.	Grüncontainerstandplatz / Festplatz (Ortsteilrat)	
6.3.	Beschilderung Max-Bromme-Straße und Schachtelhal- weg	
7.	Informationen	

1. Eröffnung durch den Ortsteilbürgermeister

Die Ortsteilbürgermeisterin eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung der Ortsteilratsmitglieder sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2. Änderungen zur Tagesordnung

Es liegen keine Änderungsanträge vor, somit wird nach der vorliegenden Tagesordnung verfahren.

bestätigt Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

**3. Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom
11.09.2019**

Zur Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Ortsteilrates Marbach werden keine Einwendungen erhoben.

Beschluss:

Die Niederschrift der Ortsteilratssitzung vom 11.09.2019 wird bestätigt.

bestätigt Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

4. Einwohnerfragestunde

Zur heutigen Einwohnerfragestunde sind zwei Mitglieder des Vorstandes der Garagengemeinschaft Schwarzburger Straße e.V. anwesend und möchten so den Kontakt mit dem Ortsteilrat Marbach zum Thema "Kita-Neubau" aufnehmen.

Der Verein ist mit der Entscheidung des Ortsteilrates, dass der jetzige Garagenstandort in der Schwarzburger Straße als Fläche für einen Kindergartenneubau genutzt werden soll nicht einverstanden. Nach Ansicht des Vereines sehen sie gute Chancen bei einer juristischen Auseinandersetzung, da sie schon einmal Eigentümer der Grundstücke waren. Es gibt 159 Garagen auf dem Grundstück. Acht davon werden direkt von der Stadtverwaltung Erfurt vermietet. Für die Übrigen bestehen Pachtverträge mit der Stadtverwaltung Erfurt, welche durch den Vorstand verwaltet werden.

Die anwesenden Vertreter möchten vom Ortsteilrat Marbach wissen, ob eine Bereitschaft da ist, über eine andere Fläche/Grundstück zu reden.

Dazu wird den Vertretern mitgeteilt, dass sich der Ortsteilrat Marbach für den Neubau einer Kindertagesstätte entschieden hat. Dem Ortsteilrat wurden dazu verschiedenen Grundstücke vorgeschlagen. Der Ortsteilrat steht zu seiner Entscheidung, dass der jetzige Garagenstandort in der Schwarzburger Straße als Fläche für einen Kindergartenneubau genutzt wird, bis ein anderes Grundstück von Seiten der Stadtverwaltung vorgeschlagen wird.

5. Behandlung von dringlichen Entscheidungsvorlagen OR

Es liegen keine dringlichen Entscheidungsvorlagen zur Beschlussfassung vor.

6. Ortsteilbezogene Themen

6.1. Förderung der Vereine durch die Sparkasse Mittelthürin-

gen

In diesem Jahr besteht die Möglichkeit wieder, dass gemeinnützige Vereine in den Ortsteilen für eine Förderung durch die Sparkasse Mittelthüringen vom Ortsteilrat vorgeschlagen werden können. Die Einreichung der Projekte soll bis zum 30.10.2019 erfolgen. In der heutigen Sitzung werden nachstehende Vereine und Projekte vorgeschlagen:

- Marbscher Bote e.V. – Ersatzbeschaffung der Hard- und Software = 2.000,00 EUR
- Freiwillige Feuerwehr Marbach e.V. – Kosten für Alarmierungs-App = 380,00 EUR

Weitere Vorschläge sollen bis Montag, 28.10.2019 beim Beauftragten für Ortsteile und Ehrenamt SG Ortsteilbetreuung vorliegen.

6.2. Grüncontainerstandplatz / Festplatz (Ortsteilrat)

Für die Sicherstellung der ordnungsgemäßen Nutzung des Festplatzes zur den Zeiten der Grüncontainerbereitstellung haben sich wieder Herr Frenzel und Herr Hanemann bereit erklärt.

Die an der Zufahrt zum Festplatz stehenden Poller sollen auf ihre Funktionstüchtigkeit überprüft werden.

6.3. Beschilderung Max-Bromme-Straße und Schachtelhalweg

Für die Max-Bromme-Straße und dem Schachtelhalweg bittet der Ortsteilrat um Prüfung ob das Verkehrsschild "Einbahnstraße" entfernt werden kann oder ob ein Zusatzschild "Radfahrer frei" angebracht werden könnte.

7. Informationen

Nachstehende Sachverhalte werden durch den Ortsteilbürgermeister und den Mitgliedern des Ortsteilrates angesprochen bzw. werden darüber informiert:

"Luisenstraße"

Das Ergebnis eines Vor-Ort-Termins mit dem Tiefbau- und Verkehrsamt ergab, ob ein Parkschild aufgestellt werden kann bzw. ob legal rechts geparkt werden darf.

In diesem Zusammenhang wird noch einmal die Bereitstellung der zugesagten Verkehrszählung auch die aus dem Jahr 2015 angesprochen. Die Aufstellung sollte nach der Uhrzeit erfolgen, wann die Verkehrszählung erfolgt ist.

Bericht über einen Vor-Ort-Termin zur Vorbereitung abwassertechnischen Erschließung und des Ausbaues der Straße "Im Geströdig".

Die Nachfrage zur Anbringung eines Verkehrsspiegels im Bereich Schwarzburger Straße / Im Geströdig hat das Tiefbau- und Verkehrsamt wie folgt beantwortet:

"Verkehrsspiegel sind kein Bestandteil der Straßenverkehrsordnung, d.h. es gibt keinen Rechtsanspruch bezüglich ihrer Aufstellung. Sie können zwar unter bestimmten Voraussetzungen die Einsicht in einen Knotenraum, eine Einmündung oder Straße erleichtern, dennoch entbinden sie auch dann den Verkehrsteilnehmer nicht von der nötigen Vorsicht bzw., Wartepflicht. In der kalten Jahreszeit können Verkehrsspiegel ggf. über längere Zeiträume nicht nutzbar sein, da sie zum Beschlagen oder Vereisen neigen. Hinzu kommen mögliche Verzerrwirkungen, die wiederum zu Fehleinschätzungen hinsichtlich der tatsächlichen Entfernung eines Zufahrenden führen können. Spiegel unterliegen zudem häufig dem Vandalismus und stellen für den Straßenbaulastträger einen erheblichen Wartungsaufwand dar, weshalb sie nur an neuralgischen Punkten zum Einsatz kommen sollen.

Bei der Ausfahrt im Gesträdig auf die Schwarzbürger Straße war festzustellen, dass es keine zwingende Notwendigkeit für einen Verkehrsspiegel gibt. Die Sichtbeziehungen auf die Fahrbahn nach [links sind ausreichend. Zugegebenermaßen ist die Sicht auf dem Gehweg der Schwarzbürger Straße durch privaten Grünbewuchs eingeschränkt. Dies sind Umstände, welche auch an anderen Einmündungen und Grundstückszufahrten im Stadtgebiet zu verzeichnen sind.

Dennoch ist hier aus verkehrsorganisatorischer Sicht und unter Berücksichtigung von 5l SIVO (Vorsicht und gegenseitige Rücksichtnahme) ein sicheres Abbiegen durch langsames Anfahren an den Einmündungsbereich möglich. Hierbei ist auch zu berücksichtigen, dass es sich um ortskundige Verkehrsteilnehmer handelt, welche die örtlichen Gegebenheiten kennen. Seit Entfernung des Spiegels, die auf die Verkehrsschau im Jahre 2016 erfolgte, sind uns keine Gefahrensituationen bekannt geworden. Verkehrsteilnehmern, die sich dennoch unsicher führten, steht die St.-Florian-Straße als Alternative zur Verfügung."

Die Anfrage zur Aufstellung eines Fahrradständers wurde durch das Garten und Friedhofsamt wie folgt beantwortet:

"Eine Aufstellung eines Fahrradständers wird nicht erfolgen. Aufgrund des Gefälles der Fläche gestaltet sich eine Einordnung schwierig. Zum jetzigen Zeitpunkt konnten über einen längeren Zeitraum auch keine Fahrräder festgestellt werden. Wenn sich die Situation im Umfeld ändern sollte, wird eine erneute Prüfung zugesagt."

Durch den ortsansässigen Naturschutzverein sollte geprüft werden ob an Feldwegen alte Sorten Obstbäume gepflanzt werden können.

Der Zulauf des Grabens in Höhe des Sport- und Freizeitzentrums Marbach ist nach Meinung des Ortsteilrates zu flach. Der Bereich des Grabens sollte auf die entsprechende Höhe ausgehoben werden. Bei Starkregen tritt das Wasser über den Graben. Hier soll zum Sachstand der Bearbeitung nachgefragt werden.

Durch den Ortsteilrat Marbach wurde festgestellt, dass die Streuobstwiese (MAR 628) immer mehr zugebaut wird. Lt. B-Plan soll diese Wiese erhalten bleiben. Hier soll schnellstmöglich durch das Umwelt- und Naturschutzamt gehandelt werden. Mitglieder des Ortsteilrates werden entsprechende Fotos zur Verfügung stellen.

Nachstehende Reihenfolge zur Anbringung eines Geschwindigkeitsanzeiger festgelegt:

1. Oberer Stadtweg (in Richtung Schwarzbürger Straße)
2. Luisenstraße (in Höhe Hausnummer 34)
3. Rochlitzer Straße (in Höhe 31 – stadtauswärts)

Mitteilung des Fachamtes: *"Ein Geschwindigkeitsanzeigergerät wird ab 04.11.2019 im Oberen Stadtweg i. R. Schwarzbürger Straße installieren lassen. Das Gerät verbleibt dann 3 Wochen am Standort. Sollten die Temperaturen stark fallen (gegen 0°C) holen wir das Gerät ggf. schon eher ein.*

Die Einsatzwünsche Luisenstraße oder Rochlitzer Straße werden 2020 berücksichtigt.

Spätestens am 25.11.2019 wird der Einsatz aller Anzeigergeräte für dieses Jahr beendet."

gez. Katrin Böhlke
Ortsteilbürgermeister/in

gez. Heike Lange
Schriftführer/in